

Beschluss Nr. 2

(zu Antrag Nr. 3)

der 110. Mitgliederversammlung der aej
vom 22. bis 25. November 2001 in Schmochtitz/Bautzen

betreffend:

TOP 4.2 Abschlussbericht der Projektgruppe zur Auswertung EXPO-Projekte der aej

Die aej-Mitgliederversammlung hat in Plön im Jahr 2000 beschlossen, die EXPO-Projekte der aej evaluieren zu lassen. Um Kosten zu sparen, sollten mit dieser Aufgabe Personen aus dem Kreis der aej-Partner beauftragt werden.

Der so entstandene Bericht liegt der Mitgliederversammlung heute vor.

Wir danken den Verfasserinnen für die Auswertung dieses schwierigen Prozesses, der erst nach Abschluss der EXPO in Auftrag gegeben wurde (begleitende Befragungen etc. waren somit nicht mehr möglich).

Die aej-Mitgliederversammlung zieht aus der Durchführung und Auswertung der EXPO-Projekte folgende Konsequenzen:

1. Grundsätzlich begrüßen wir, dass die aej Projekte durchführt, die eine Öffentlichkeitswirksamkeit nach sich ziehen. Die aej soll sich jedoch in ihrer Arbeit auf vorhandene Kernkompetenzen beschränken. Damit können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle auf ihre Arbeitsschwerpunkte konzentriert bleiben.
2. Vor Beschlussfassung über ein aej-Projekt müssen der Mitgliederversammlung eine klare Ziel- und Konzeptformulierung, feste Zusagen von Kooperationspartnern und ein durch Beschlüsse und Verträge abgesichertes Finanzierungskonzept vorliegen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen bei 8 Nein-Stimmen
und 7 Enthaltungen